

## VEREINBARUNG ZUM GANZTAG (KLASSE 5-7)

Wir möchten, dass alle Schülerinnen und Schüler der DSL an unserer Schule sicher aufgehoben sind, sich wohlfühlen und entfalten. Auch mit ihrem Nachmittagsangebot bemüht sich die DSL, einen Lern- und Lebensraum zu gestalten, der die Entwicklung aller Schülerinnen und Schüler fördert.

Dies kann nur gelingen, wenn alle mitwirken, Verantwortung übernehmen und Regeln beachten. Deswegen bitten wir dich und deine Eltern, diese Vereinbarung zu unterschreiben und sie einzuhalten. Die Vereinbarungen ergänzen die DSL-Hausordnung, die selbstverständlich grundsätzlich gilt.

### VEREINBARUNG

zwischen \_\_\_\_\_ (Klasse  
\_\_\_\_\_ )

und der DSL.

1. Ich möchte, dass das Zusammenleben an meiner Schule durch Freundlichkeit, Rücksichtnahme, Hilfsbereitschaft und gegenseitige Achtung bestimmt wird. Deshalb gehe ich mit meinen Mitschülerinnen und Mitschülern ebenso wie mit den Mitarbeitern der DSL freundlich und respektvoll um. Ich folge den Anweisungen der Aufsichtspersonen; zu diesen zählen neben den Lehrkräften auch alle anderen Mitarbeiter der DSL.
2. In einer Schule sind Konflikte nicht immer zu vermeiden. Ich möchte sie nicht mit Gewalt lösen, sondern durch Gespräche, auch mit Hilfe anderer.
3. In der Hausaufgabenbetreuung möchte ich störungsfrei und konzentriert arbeiten. Ich verpflichte mich daher, ruhig zu arbeiten und andere nicht von der Arbeit abzulenken.
4. Ich möchte mich an der DSL sicher und beaufsichtigt fühlen. Daher erkläre ich mich bereit, mich an die Anmelde- und Anwesenheitsregeln des Ganztags zu halten und mich nur dort aufzuhalten, wo ich angemeldet bin. Wenn ich für das Freispiel angemeldet bin, halte ich mich in der Bücherei oder draußen auf dem Schulgelände auf; bin ich für die Hausaufgabenbetreuung angemeldet, gehe ich in den mir zugewiesenen Raum.
5. Ich erwarte, dass meine Sachen unbeschädigt bleiben und immer vorhanden sind. Deswegen werde ich fremdes Eigentum achten und niemandem etwas wegnehmen. Ich möchte mich gern in dieser Schule aufhalten und mich wohlfühlen. Deshalb werde ich die Räume sowie das Außengelände nicht beschmutzen und das Mobiliar schonend behandeln.

6. Bei Nichteinhaltung dieser Vereinbarung werde ich die entsprechenden Konsequenzen tragen: **Beim ersten Mal** fülle ich einen „Denkzettel“ aus und bespreche die Regeln erneut mit einem Mitarbeiter der DSL. **Beim zweiten Mal** (ein weiterer „Denkzettel“ wird ausgefüllt) kann ich für einen Tag vom Nachmittagsprogramm ausgeschlossen werden. **Beim dritten Mal** („Denkzettel“ Nr. 3) besteht die Möglichkeit, dass ich aus dem Programmangebot, in dem ich gegen die Regeln verstoßen habe (Hausaufgabenbetreuung, Freispiel oder eine AG), für einen gewissen Zeitraum oder sogar vollständig ohne Rückerstattung der Kosten ausgeschlossen werde.

**Ich möchte mich in an der DSL wohlfühlen, mich weiterentwickeln und die Gemeinschaft der DSL stärken. Deshalb will ich diese Vereinbarung einhalten!**

Richmond, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Schüler/in

\_\_\_\_\_  
Erziehungsberechtigte/r

\_\_\_\_\_  
Schulleitung